

Schnelles Internet bis Jahresende

Niederzier will durchstarten: Bis zu 150 Mbit über das Kabelnetz möglich.

21.9.13.

Niederzier. In den 80er Jahren hatten in der Gemeinde Niederzier alle Haushalte die Möglichkeit, sich kostenlos ans Kabelfernsehnetz anschließen zu lassen. Eine Chance, die viele Menschen ergriffen haben. „Heute können wir genau dieses Netz für schnelles Internet nutzen“, begrüßte Niederziers Bürgermeister Hermann Heuser eine Initiative des Kabelnetzbetreibers Unitymedia und des Unternehmens Primacom. Die Kooperationspartner wollen das alte Netz modernisieren und damit allen angeschlossenen Haushalten ab Ende 2013 Internet mit Geschwindigkeiten von bis zu 150 Mbit/s anbieten. 80 Prozent aller Haushalte könnten profitieren, sagte Heuser.

Ohne größere Erdarbeiten können das Netz modernisiert beziehungsweise die Signalverstärker auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden, erklärten Uwe Stallmann von Primacom und Reinhard Winter von Unitymedia. „Wir bieten das Netz an – auch wenn es keiner haben will“, betonten sie, dass es keine Mindestanmeldezahl gibt. Für die Bürger der Gemeinde Niederzier gibt es am Montag, 14. Oktober, 19



Bürgermeister Hermann Heuser (2.v.r.) begrüßt die von Primacom und Unitymedia angestoßene Modernisierung des Kabelnetzes. Foto: sj

Uhr, im Bürgerhaus an der Kölnstraße eine Informationsveranstaltung.

Auch in der Gemeinde Nörvenich dürften bis Weihnachten die Bewohner von 2200 der insgesamt 4000 Wohneinheiten in der Kommune in den Genuss des schnellen

Internets von Unitymedia und Primacom kommen. Sie haben ihren Hausanschluss schon vor Jahren bekommen. Für zwei Informationsveranstaltungen in der Kommune werden allerdings noch Termine gesucht. In einer Gaststätte sollen sie stattfinden. (sj)